



**Peter Meiwald**

Mitglied des Deutschen Bundestages  
Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN  
Sprecher für Umweltpolitik

## PRESSEMITTEILUNG

### Bürgerinnen erkunden Berlin

#### Fahrt zu Stätten der Geschichte des Feminismus

Oldenburg, 31.07.2017

**Peter Meiwald MdB**

Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Büro: Jakob-Kaiser-Haus  
Raum: 3.605  
Telefon: +49 30 227 - 78040  
Fax: +49 30 227- 76038  
Email : peter.meiwald@bundestag.de

**Wahlkreisbüro**

Friedensplatz 4  
26122 Oldenburg  
Telefon: 0441 / 361 694 03

**Kontakt Oldenburg:**

peter.meiwald.ma03@bundestag.de

**Kontakt Ammerland:**

peter.meiwald.ma04@bundestag.de

**Kontakt Ostfriesland/Emsland:**

peter.meiwald.ma06@bundestag.de

Oldenburg. Auf Einladung des Bundestagsabgeordneten Peter Meiwald aus Westerstede besuchten 46 Bürgerinnen aus Weser-Ems den Bundestag in Berlin. Neben einem intensiven Gespräch mit ihrem Abgeordneten, hatten die Bürgerinnen auch die Gelegenheit zu einem Besuch im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Niedersächsischen Landesvertretung.

Geschichte des Feminismus stand im Zentrum des weiteren Besuchsprogramms, aber nicht als trockenes Seminar.

Dem Thema näherte frau sich, indem das Käthe-Kollwitz-Museum und der sog. Monumenten-Friedhof besucht wurden. Wichtige Vertreterinnen der Frauenbewegung konnten anhand ihrer vorhandenen und eben nicht mehr vorhandenen Gräber kennengelernt werden

Die Stadt Berlin bietet zahlreiche Orte zu erkunden, die für die Geschichte von Frauen von Bedeutung sind, z.B. die Stelle, an der Rosa Luxemburg ermordet in den Landwehrkanal geworfen wurde, oder die Synagoge, in der die erste Frau schon in den 30er Jahren zur Rabbinerin wurde.

Für politisch und geschichtlich Interessierte ist Berlin immer eine Reise wert.

Copyright des beiliegenden Fotos: „Deutscher Bundestag“